



## Kurz informiert

### ► FREIER HIMMEL - Für die zivile Zukunft der Kyritz-Ruppiner Heide

Auf ihrer jährlichen Hauptversammlung, am 29. Januar 2010, waren sich die Mitglieder der Aktionsgemeinschaft FREIER HIMMEL e. V. einig, dass der große Erfolg vom 9. Juli 2009, der Verzicht auf das Bombodrom, noch immer nicht sicher ist. Das Berliner Oberverwaltungsgericht hatte am 27. März 2009 zwar ganz klar entschieden, dass die Bombodrom-Pläne die verwaltungsrechtlichen Standards in keiner Weise erfüllen. Es hat aber nicht unter sagt, ein Bombodrom zu planen. Wenn es der Verteidigungsminister also für nötig hält, in der Kyritz-Ruppiner Heide einen Luft-/Boden-Schießplatz einrichten zu wollen, kann er das jederzeit in Angriff nehmen. Mit seiner Entscheidung darauf vorerst zu verzichten, hat Franz Josef Jung und inzwischen auch sein Nachfolger, Karl-Theodor zu Guttenberg zu erkennen gegeben, dass die verwaltungsrechtlichen Hürden für eine erneute Planung sehr hoch sind. So tröstlich diese Interpretation ist, eine wirkliche Sicherheit ist sie nicht. Darum waren sich die Anwesenden am 29. Januar rasch einig, dass der bereits eingeschlagene Weg des FREIEN HIMMELS fortgesetzt werden soll. Nur eine zivile Zukunft der Kyritz-Ruppiner Heide ist eine Zukunft ohne Bombodrom.

Wie wird der FREIE HIMMEL nun weiterarbeiten? Die Entscheidung über die Zukunft der Heide fällt in Berlin. Im Verteidigungsministerium prüft man seit über einem halben Jahr, was man weiter mit dem Platz machen will. Die jüngste Antwort auf die Frage: Wann schließt die Bundesregierung die Prüfung zur weiteren Verwendung des Truppenübungsplatzes Wittstock - Kyritz-Ruppiner Heide - ab? beantwortete der Parl. Staatssekretär beim Bundesminister der Verteidigung, Christian Schmidt, am 27. Januar im Deutschen Bundestag wie folgt: Wir haben derzeit Prüfungen möglicher Handlungsoptionen, die umfangreiche und komplexe Analysen umfassen, in Auftrag gegeben. Die Ergebnisse werden im Ministerium erwartet. Es ist gegenwärtig noch nicht abzusehen, wann mit einer abschließenden Entscheidung zu rechnen ist. Ich kann allerdings zusagen, dass wir ein Interesse daran haben, dass nach dem Vorliegen der Ergebnisse sehr bald über die Vorschläge entschieden wird. Ein Zeitrahmen ist gegenwärtig leider noch nicht absehbar.

Auf die Nachfrage: Befindet sich unter den Optionen, die geprüft werden, auch die militärische Nutzung, oder ist die von vornherein ausgeschlossen? erklärte der Parl. Staatssekretär: Der Verzicht, den Truppenübungsplatz Wittstock als Luft-Boden-Schießplatz zu nutzen, gilt weiterhin.

Es gilt also, auch weiterhin Druck auf die Politik zu machen. Die Landtage von Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg haben sich bereits am 17.12.2009 für die zivile Zukunft der Heide ausgesprochen. Die Landesregierungen beider Länder unterstützen dieses Ziel. In Brandenburg gründet sich zur Zeit eine „Kommunale Arbeitsgemeinschaft Kyritz-Ruppiner Heide“, der u. a. die unmittelbaren Bombodrom-Anliegergemeinden und -ämter angehören werden, um ein Nutzungskonzept zu erstellen. Die Brandenburgische Landesregierung wird die Arbeit personell und materiell unterstützen. Ministerpräsident Platzeck hat in einem Gespräch mit den Bürgerinitiativen FREIE HEIDE, ProHeide und FREIER HIMMEL und Landrat Gilde (OPR) am 5. Januar zugesagt, ein Gespräch mit Verteidigungsminister zu Guttenberg zu führen, sobald sich die neue Arbeitsgemeinschaft gegründet hat. Ihre Gründung ist für den 11. März 2010 geplant.

Der FREIE HIMMEL wird seine politische Lobbyarbeit fortsetzen. Sämtliche Bundestagsabgeordnete erhielten zum Jahresanfang den Kalender des FREIEN HIMMELS „Für eine zivile Zukunft der Kyritz-Ruppiner Heide“ und ein Schreiben, in dem wir einen entsprechenden Bundestagsbeschluss fordern. Gespräche mit dem SPD-Bundestagsfraktionsvorsitzenden Frank-Walter Steinmeier, den verteidigungspolitischen Sprechern der Bundestagsfraktionen sind angefragt, ebenso wie mit dem Bundestagsabgeordneten unserer Region, Christoph Poland (CDU).

Ein Vorschlag auf der Mitgliederversammlung unterstrich noch einmal die politische Bedeutung der in der „Südallianz“ vereinten Städte, Ämter und Gemeinden. Es wäre in der jetzigen Situation dringend geboten, dass z.B. die Bürgermeister der Südallianz eine gemeinsame Erklärung verfassten, mit der sie den Verteidigungsminister zu einer raschen Entscheidung auffordern, auf weitere militärische Pläne zu verzichten. Obwohl das Verteidigungsministerium diese Entscheidung noch nicht gefällt hat, hat die Arbeit an zivilen Nutzungskonzepten bereits begonnen. Der FREIE HIMMEL wird darum als ständiger Gast mit beratender Stimme an den Sitzungen der „Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Kyritz-Ruppiner Heide“ mitwirken, um sein Ziel, den Verzicht auf die militärischen Pläne, auch auf diesem Wege zu verfolgen. Auch öffentliche Aktionen sind für dieses Jahr geplant. Am 1. Mai wird es statt der 9. WasserDemo die „Feierliche Seebestattung des Bombodroms“ geben. Die Ministerpräsidenten von Mecklenburg-Vorpommern, Erwin Sellering, und Brandenburg, Matthias Platzeck, sowie Alt-Ministerpräsident Ringstorff sind u.a. eingeladen. Für die richtige Stimmung dieser fröhlichen Trauerfeier wird u.a. die „IG Blech“, die Brassband mit der „Lizenz zum Tröten“ aus Berlin sorgen (<http://www.ig-blech.de/>).

Am 9. Juli feiern wir den ersten Jahrestag der (fast) freien Heide und fordern zugleich das Ende aller militärischen Optionen, sofern diese Entscheidung bis dahin nicht schon gefallen ist.

Barbara Lange

**FREIER HIMMEL e. V.**

### ► MÜRITZ SAIL 13. - 16.05.2010

Im Jahr 2010 findet bereits die 9. Müritz Sail statt. Eine Sail, die gerade in diesem Jahr besondere Anforderungen an die Veranstalter stellt. Klar ist aber schon jetzt, es wird wieder ein ansprechendes, unterhaltsames Veranstaltungsprogramm geben. Die Vorbereitungen dazu laufen auf vollen Touren. **Die Schirmherrschaft über die Sail hat Herr Martin Wiechers, der Geschäftsführer der WOGewa Wohnungsbaugesellschaft mbH, übernommen.**

Traditionsgemäß bilden der Stadthafen von Waren (Müritz) und die Müritzstraße den Hauptveranstaltungsbereich landseitig. Ergänzend dazu werden die Macher der Sail schwerpunktmäßig den Bereich der Parkanlage in der Strandstraße und die Steinmole anbieten. Die Vorhaben auf dem Wasser sind so angelegt, dass sie von den Besuchern der Sail gut eingesehen werden können. Für die Segler sind aber auch Langstrecken auf bzw. über die Müritz geplant. Neben bewährten Dingen werden die Veranstalter auch neue Elemente anbieten und an der Verbesserung bestimmter Programmpunkte arbeiten. Neu im Programm sind der Nord-Cup sowie der Hecht von Kamerun der Boote der Figther-Klasse. Da das Boot Müritz Sail der Kuhnle-Hausbootflotte verkauft wurde, wird zur Sail ein Hausboot auf den Namen Müritz Sail getauft. Selbstverständlich wird es gerade im kulturellen Bereich eine Reihe von neuen Künstlern geben.

#### Veranstaltungszeiten:

|            |                                    |
|------------|------------------------------------|
| Donnerstag | 13. Mai 2010 von 10.00 - 22.00 Uhr |
| Freitag    | 14. Mai 2010 von 12.00 - 01.00 Uhr |
| Samstag    | 15. Mai 2010 von 10.00 - 01.00 Uhr |
| Sonntag    | 16. Mai 2010 von 10.00 - 19.00 Uhr |

Ansprechpartner für die Gesamtorganisation und die Organisation wasserseitig sowie die Radtour, Nordic Walking und den Festumzug ist **Wolfgang Steder unter Tel.: 0381/719074, 0170/3647676, Fax: 0381/2079064, E-Mail: E.Steder@t-online.de, www.tournet-management.de.**

Ansprechpartner für die Organisation landseitig (Händler, Schau-steller etc.) und Kultur sind **Jörg Bludau und Ralf Schulz unter Tel.: 0381/8005525, 0172/3800272/273, Fax: 0381/8005526, E-Mail: kontakt@agentur-kvs.de, www.agentur-kvs.de.**

Informationen zur Sail können Sie auch unter **www.mueritzsail.net** erhalten. Das vollständige Programm ist dort vier Wochen vor der Sail abrufbar.

Interessierte Bürger, die sich konstruktiv in die Sail einbringen möchten, können sich bei vorgenannten Ansprechpartnern melden.

# Amtliche Bekanntmachungen

## 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Waren (Müritz)

Aufgrund des § 5 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 205) zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.12.2009 (GVBl. M-V S. 687) in Verbindung mit §§ 24 Abs. 1 und 28 Abs. 1, 2 und 4 Straßen- und Wegegesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG M-V) vom 13. Januar 1993 (GVOBl. M-V S. 42), zuletzt geändert durch Art. 22 des Gesetzes vom 10.07.2006 (GVOBl. M-V S. 539) und § 6 Abs. 5 Kommunalabgabengesetz vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V S. 146) zuletzt geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 14.12.2007 (GVBl. M-V S. 410), hat die Stadtvertreterversammlung am 23.02.2010 folgende 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Waren (Müritz) erlassen:

### Änderung der Satzung

Die Satzung über die Erhebung, von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Waren (Müritz) vom 19. Dezember 2001, geändert am 08. März 2006, wird wie folgt geändert.

### Artikel 1

§ 4

Die Höhe der Gebühren - Neufassung der Anlage „Gebührentarif“  
**Gebührentarif für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Waren (Müritz)**

| Lfd. Nr. | Art der Sondernutzung  | Höhe der Gebühr in Euro |            |            |        |
|----------|--|-------------------------|------------|------------|--------|
|          |  | tägl.                   | 1/4-jährl. | 1/2-jährl. | jährl. |
| 1.       | Auslage- und Schaukästen, Warenstände je qm  | 0,15                    | 12,00      | 20,00      | 35,00  |
| 1a.      | Spielautomaten pauschal  | 0,25                    | 20,00      | 35,00      | 60,00  |
| 1b.      | Warenautomat pauschal  | 0,30                    | 25,00      | 45,00      | 85,00  |
| 2.       | Baubuden, Gerüste, Baustofflager, Aufstellung von Arbeitswagen, Baumaschinen und Baugeräten mit und ohne Bauzaun, Container                      |                         |            |            |        |
| a)       | auf Gehwegen und Plätzen je qm   | 0,10                    | 7,50       | 15,00      | 25,00  |
| b)       | auf Fahrbahnen, Parkplätzen je qm  | 0,15                    | 12,50      | 20,00      | 40,00  |
| c)       | auf sonstigen Straßenteilen, insbesondere Trenn-, Rand-, Seiten, Sicherheitsstreifen je qm   | 0,05                    | 4,00       | 7,00       | 13,00  |
| d)       | auf gebührenpflichtigen Parkflächen  | 0,20                    | 15,00      | 30,00      | 55,00  |
| 3.       | Lagerung von Gegenständen aller Art, die mehr als 24 Std. andauert und nicht unter Nr. 2 fällt.  |                         |            |            |        |
| 3.a      | wie 2.a  | 0,15                    | 12,00      | 22,00      | 40,00  |
| 3.b      | wie 2.b  | 0,25                    | 20,00      | 35,00      | 70,00  |
| 3.c      | wie 2.c  | 0,10                    | 7,50       | 15,00      | 25,00  |
| 3.d      | wie 2.d  | 0,30                    | 25,00      | 45,00      | 90,00  |
| 4.       | Postablagekästen pauschal  |                         |            | 30,00      | 50,00  |
| 5.       | Masten (für Freileitungen, Fahnen u. ä.) je Mast   | 0,25                    | 20,00      | 40,00      | 70,00  |
| 6.       | Tische und Sitzgelegenheiten, die zu gewerblichen Zwecken auf öffentlichen Verkehrsflächen aufgestellt werden je qm beanspruchter Verkehrsfläche |                         |            |            |        |
| 6 a      | Lange Straße (Fußgängerzone) Neuer Markt Strandstraße, Müritzstraße (am Alten Hafen) 01.04. - 31.10. des Jahres                                  | 0,15                    | 12,00      | 23,00      |        |
| 6 b      | auf allen anderen öffentlichen Verkehrsflächen u. im übrigen Zeitraum (Nachsaison)   | 0,10                    | 7,50       | 15,00      | 25,00  |

|     |   |      |        |        |        |
|-----|---|------|--------|--------|--------|
| 7.  | Tribünen je qm beanspruchter Verkehrsfläche   |      |        |        |        |
| 7.a | wie 6.a   | 0,15 | 12,00  | 23,00  |        |
| 7.b | wie 6.b   | 0,10 | 7,50   | 15,00  | 25,00  |
| 8.  | Feste Verkaufsstände, Imbissstände, Kioske u. ä. je qm  |      |        |        |        |
| 8.a | Lange Straße (Fußgängerzone) Neuer Markt, Strandstr. Müritzstr. (am Alten Hafen) bei gastronomischen Angeboten (Speisen, Getränke, Eis etc.) 01.04. - 31.10. des Jahres | 1,00 | 80,00  | 160,00 |        |
| 8.b | auf allen anderen öffentlichen Verkehrsflächen, sonstige Angebote u. im übrigen Zeitraum (Nachsaison)   | 0,50 | 40,00  | 80,00  | 150,00 |
| 9.  | Verkaufswagen u. ambulante Verkaufsstände aller Art je qm beanspruchter Verkehrsfläche  |      |        |        |        |
| 9.a | wie 8.a   | 1,20 | 100,00 | 200,00 |        |
| 9.b | wie 8.b   | 0,60 | 50,00  | 100,00 | 200,00 |
| 10. | Sonstige Sondernutzung (Ausstellungen u. a. Veranstaltungen) je qm  | 0,10 | 7,50   | 15,00  | 25,00  |
| 11. | Aufstellung von Werbe- und Hinweisschilder (mobil) - je 0,10 qm Fläche  | 0,10 | 7,50   | 13,00  | 25,00  |
| 12. | Aufstellung stationärer Werbe- u. Hinweisschilder - je 0,10 qm Fläche   | 0,05 | 4,00   | 8,00   | 15,00  |
| 13. | Anbringen von Transparenten über Fahrbahnen pro qm  | 1,50 | 120,00 | 220,00 | 400,00 |
| 14. | Anbringung von Plakaten an Zäunen, Geländer, Plakatanschlagtafeln, etc. - je 0,10 qm Fläche   | 0,05 | 4,00   | 8,00   | 15,00  |

### Artikel 2

#### Inkrafttreten

Die Satzungsänderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Waren (Müritz) tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Waren (Müritz), 2010-03-02

In Vertretung

Urm  
1. Stellv. des Bürgermeisters



### Impressum

## Warener Wochenblatt

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Bürgerzeitung erscheint alle 2 Wochen, Auflagenhöhe: 11.605

Herausgeber: Verlag + Druck Linus Wittich KG, Rübeler Straße 9, 17209 Sietow, Tel.: 039931/57 90, Fax: 5 79 30,  
 Satz und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, Rübeler Straße 9, 17209 Sietow, Tel.: 039931/57 90, Fax: 5 79 30, <http://www.wittich.de>, E-mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de).

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister

Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und Anzeigentel:

H.-J. Groß, Geschäftsführer.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezug: Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Waren (Müritz) und Ortsteile. Abgabe von kostenlosen Einzel Exemplaren in der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1. Versendung (Abo) zum Portopreis von 1,55 € /Stück über die Stadtverwaltung. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

## ► 2. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Waren (Müritz)

- Kurabgabensatzung -

Auf Grund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 205) geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687, 719) und der §§ 1, 2, 4 und 11 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern in der Neufassung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V S. 146) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 14. Dezember 2007 (GVOBl. M-V S. 410, 427) wird nach Beschlussfassung der Stadtvertretung am 23. Februar 2010 folgende 2. Änderung der Kurabgabensatzung erlassen.

### Artikel 1

#### Änderung der Kurabgabensatzung

Die Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Waren (Müritz) vom 29.10.2007 (veröffentlicht im amtlichen Mitteilungsblatt der Stadt Waren (Müritz) - Warener Wochenblatt Nr. 22/2007 am 12. November 2007), zuletzt geändert am 11.12.2009 durch die I. Änderung der Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Waren (Müritz), wird wie folgt geändert:

#### § 8 Abs. 2 - Höhe der Kurabgabe

Die Kurabgabe pro Tag und pro Person in der Hauptsaison vom 1. Mai bis 30. September

voll: 1,50 Euro

ermäßigt: 0,75 Euro

Nebensaison vom 1. Oktober bis 30. April

voll: 1,00 Euro

ermäßigt: 0,50 Euro

#### § 8 Abs. 4 - Höhe der Kurabgabe

Die Kurabgabe pro Jahr (Jahreskurabgabe) beträgt 45,00 Euro.

### Artikel 2

#### Inkrafttreten

Die 2. Änderung zur Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Waren (Müritz) tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Waren (Müritz), den 25.02.2010

  
Rhein  
Bürgermeister



„Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formfehler verstoßen wurde, können diese entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 205), geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 17. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 687, 719) nur innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung geltend gemacht werden. Die Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigung- und Bekanntmachungsvorschriften.“



## ► Managementplanung des FFH-Gebietes "Kölpinsee und Nordteil Fleesensee"

### 1. Öffentlichkeitsveranstaltung

Das Staatliche Amt für Umwelt und Natur Neubrandenburg gibt hiermit bekannt, dass am 29.04.2010 im Karower Meiler des Naturparks Nossentiner/Schwinzer Heide, Ziegenhorn 1 in 19395 Karow um 9.00 Uhr eine öffentliche Informationsveranstaltung zur Erstellung des Managementplanes des FFH-Gebietes "Kölpinsee und Nordteil Fleesensee" stattfindet.

Art. 6 Abs. 1 der FFH-Richtlinie verpflichtet die Mitgliedsstaaten der Europäischen Gemeinschaft für die besonderen Schutzgebiete die nötigen Erhaltungsmaßnahmen, inkl. Wiederherstellungsmaßnahmen festzulegen. Dabei besteht in Verbindung mit Art. 2 für die Mitgliedsstaaten die Möglichkeit, zur Umsetzung der Schutzziele und zur konsensorientierten Lösung von Konflikten mit Landnutzern für Gebiete des Netzes "Natura 2000" Managementpläne aufzustellen. Die Europäische Kommission räumt Managementplänen einen hohen Stellenwert für den Schutz der FFH-Gebiete ein. Wie dazu im 2. Erlass des Umweltministeriums M-V vom 06.09.2005 zur Umsetzung der FFH-Managementplanung festgelegt wurde, sind die jeweils zuständigen Fachbehörden für Naturschutz für die Erstellung der Pläne verantwortlich. Im Zuständigkeitsbereich des StAUN Neubrandenburg wird derzeit mit der Bearbeitung des Gebietes "Kölpinsee und Nordteil Fleesensee" begonnen. Hierbei ist eine intensive Information und Konsultation der örtlich Betroffenen erforderlich, um eine wirksame Akzeptanz, Transparenz und Umsetzung der Inhalte der zu erstellenden Pläne zu erreichen.

## ► Managementplanung des FFH-Gebietes „Wald- und Kleingewässerlandschaft nördlich Waren“

### 3. Öffentlichkeitsveranstaltung

Hiermit gibt das Staatliche Amt für Umwelt und Natur Neubrandenburg bekannt, dass am 20.04.2010 im Landratsamt Waren, Zum Amtsbrink 2, 17192 Waren (Müritz) um 9.00 Uhr im Raum 2.01 (2. Etage) eine öffentliche Informationsveranstaltung zum Abschluss der Bearbeitung des Managementplanes einschließlich der Vorstellung der Maßnahmenvorschläge für das FFH-Gebiet „Wald- und Kleingewässerlandschaft nördlich Waren (DE 2442-301)“ stattfindet.

## ► Fischereischeinprüfung im Jahr 2010

Auf der Grundlage der Verordnung über die Fischereischeinprüfung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Fischereischeinprüfungsverordnung - FschPrVO M-V) vom 11. August 2006 (GVOBl. M-V S. 416) findet die nächste

### Fischereischeinprüfung im Jahr 2010

am 26. März 2010, 16.00 Uhr in 17192 Waren (Müritz), „Hortzentrum Waren-West“ statt.

Schriftliche Anmeldungen zu den Prüfungen sind mindestens eine Woche vor dem angegebenen Prüfungstermin an die Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1 in 17192 Waren (Müritz) zu richten oder im Ordnungsamt der Stadt Waren (Müritz), Zimmer 1.07 abzugeben.

#### Mit der Anmeldung sind:

- Vor- und Familienname des Prüflings
- Geburtsdatum und Geburtsort
- sowie Anschrift des Hauptwohnsitzes einzureichen.

Ferner ist bei minderjährigen Antragsstellern das Einverständnis des gesetzlichen Vertreters vorzulegen.

Entsprechende Anmeldeformulare zur Fischereischeinprüfung sind unter o. a. Adresse erhältlich.

Gemäß Tarifstelle 304.3.1 der Kostenverordnung für Amtshandlungen in der Land- und Ernährungswirtschaft (KostLEVO M-V) vom 12. September 2005 (GVOBl. M-V S. 459) werden für die Teilnahme an der Fischereischeinprüfung und Erteilung eines Zeugnisses oder eines Bescheides über das Nichtbestehen nach § 4 der Fischereischeinprüfungsverordnung - FschPrVO - Verwaltungsgebühren i. H. von 15,00 € für Teilnehmer unter 18 Jahren, 25,00 € für Teilnehmer über 18 Jahre erhoben.

Die Fischereischeinprüfung wird erst bei einer Anzahl von mindestens 10 Teilnehmern je Prüfungstermin durchgeführt.

 Rhein  
Bürgermeister



## ► „Kurzentrum Waren (Müritz)“

Am 1. März 2010 luden Geschäftsführer der Kurzentrum Waren (Müritz) GmbH & Co. KG Stephan Gesell gemeinsam mit der Stadtverwaltung die Vertreter der Medien zu einer Informationsveranstaltung. Gegenstand des Gespräches waren aktueller Stand und der weitere Fortgang des Projektes. Der Umfang des späteren Angebotes wurde skizziert, die Zielgruppe benannt und natürlich der Einsatz der Warener Thermalsole belegt. Ebenfalls in der Gesprächsrunde beteiligt war der zukünftige Badearzt Dr. Hotzelmann. Er beantwortete Fragen zum Therapieangebot.



v. l. n. r. Bauamtsleiter Dr. Lüdde, Geschäftsführer Stephan Gesell und Dr. Hotzelmann

**Grundlegende Informationen:** Die Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) beschloss auf der Grundlage des erarbeiteten Kurortentwicklungskonzeptes am 10.5.1995 die Schaffung der Voraussetzungen zur Anerkennung des Kurortprädikates „Staatlich anerkannter Luftkurort“ und die längerfristige Entwicklung des Luftkurortes zum „Staatlich anerkannten Heilbad“. Die Grundsätze der zukünftigen Stadtentwicklung wurden festgelegt. Der Bürgermeister erhielt den Auftrag zur komplexen und zukunftsorientierten Umsetzung der Potenziale des herausgearbeiteten alleinstellungsfähigen Angebotes - USP.

Dies ist gekennzeichnet durch die Nutzung der Potenziale aus:

- Stadt Waren (Müritz) und ihre Wirtschaftsstruktur
- Wasser und vernetzte Seenplatte
- Natur und Nationalparke
- Natürliche Heilmittel Klima und Thermalsole.

Die Entwicklung verlief bisher sehr erfolgreich. Waren (Müritz) ist heute ein pulsierender und zukunftsorientierter Wirtschaftsstandort und hat sich gleichzeitig zum touristischen Zentrum in der „Mecklenburgischen Seenplatte“ und darüber hinaus entwickelt. Das Engagement der zahlreichen und erfolgreichen Wirtschaftsunternehmen für die Stadt und die Region ist ungebrochen. Die erfolgreich fortgeschrittene Stadtsanierung, die gut ausgebaute touristische Infra-

struktur und die ständig steigenden Besucherzahlen sind ebenfalls Ausdruck der Attraktivität der Stadt, des Wirtschaftsstandortes Waren (Müritz). Mit der Anerkennung des Kurortprädikates „Staatlich anerkannter Luftkurort“ am 1.05.1999 wurde der vorläufige Höhepunkt dieser positiven Stadtentwicklung bestätigt.

Die fortführende Kurortentwicklung zum „Staatlich anerkannten Heilbad“ wurde erneut und mit Nachdruck von der Stadtvertretung gefordert. Entsprechend des Kurortgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern bedeutet dies für Waren (Müritz) die Schaffung der Voraussetzungen zur Nutzung des ortsgebundenen Heilmittels „Thermalsole Waren (Müritz)“. Dies setzt die Errichtung einer Einrichtung zur ganzjährigen Abgabe des ortsgebundenen Heilmittels voraus. Das Engagement der Stadt und verschiedener Unternehmen zur Errichtung und zum Betrieb einer derartigen Einrichtung sind bisher aus unterschiedlichen Gründen gescheitert.

In den Jahren von 2004 - 2008 konnten so z. B. die Vorhaben „Sport- und Freizeitzentrum“, „Schwantherme“ und „raum+sole“ nicht realisiert werden. Jedes dieser Vorhaben hätte den Anforderungen des Kurortgesetzes zur Prädikatisierung als „Heilbad“ entsprochen. Die gewerbliche Nutzung der Thermalsole als ortsgebundenes Heilmittel für unterschiedlichste balneologische Anwendungen ist die Voraussetzung zur weiteren Nutzung der wirtschaftlichen Effekte der „Gesundheitswirtschaft“ im Kurort Waren (Müritz). Waren (Müritz) ist als „Regionales Zentrum der Gesundheitswirtschaft“ aufgrund der vorhandenen Potenziale, insbesondere der möglichen balneologischen Nutzung der Thermalsole und der bisherigen kurörtlichen Entwicklung in allen Landes- und Regionalplanungen bestätigt. Die Gesell GmbH und die Stadt Waren (Müritz) engagieren sich seit dem Frühjahr 2008 um die Investitionsumsetzung „Kurzentrum Waren (Müritz)“. Diese Einrichtung gewährleistet die letzte und entscheidende Voraussetzung der Anerkennung der Stadt Waren (Müritz) als „staatlich anerkanntes Heilbad“ (Kurortgesetz MV § 3 Abs. 1d). Das kommunale Engagement dient der Sicherung der nachhaltigen Nutzung des ortsgebundenen Heilmittels auch für die Öffentlichkeit, d. . Bürger und Gäste der Stadt Waren (Müritz). Mit der Errichtung des „Kurzentrum Waren (Müritz)“ erlangen der Tourismus-, Kur- und Gesundheitsstandort sowie der Wirtschaftsstandort Waren (Müritz) insgesamt eine neue Qualität. Das Konzept ist innovativ, zukunftsorientiert und besitzt Alleinstellungsmerkmale über das Land Mecklenburg-Vorpommern hinaus. Der Imagegewinn für das „Gesundheitsland Mecklenburg-Vorpommern“, für die Binnenregion „Mecklenburgische Seenplatte“ und für die Stadt Waren (Müritz) ist enorm. Durch die unterschiedlichsten Synergieeffekte ist die wirtschaftliche Bedeutung weit über die Stadtgrenzen hinaus von großer Bedeutung. Weitere Investitionen werden in den unterschiedlichsten Wirtschafts- und Dienstleistungsbereichen folgen. Cica 80 - 100 versicherungspflichtige Arbeitsplätze werden im Hotel geschaffen, bestehende in anderen Unternehmen gesichert. Durch die Umsätze der Hotelgäste außerhalb der Einrichtung erfolgt eine ganzjährige wirtschaftliche Stärkung der Gastronomie, des Einzelhandels und der Dienstleistungsunternehmen in Waren und der Müritzerregion.

## ► Sitzungstermine der Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) und deren Ausschüsse

### 1. Termin für die nächste Sitzung der Stadtvertretung

Die nächste Sitzung der Stadtvertretung findet  
**am Mittwoch, dem 17. März 2010, um 18.00 Uhr**  
im Bürgersaal, Zum Amtsbrink 3, 17192 Waren (Müritz) statt.  
Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

### 2. Termine für die nächsten Sitzungen der Ausschüsse der Stadtvertretung

Hauptausschuss 25. März 2010

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung, der genaue Sitzungszeitpunkt sowie der Tagungsort können aus den Schaukästen:

- Rathaus, Neuer Markt 1,
- Verwaltungsgebäude, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), entnommen werden.

## ► **Beginn der Bauarbeiten in der D.-Bonhoeffer- Str. 11 und 12**

Am 8. März 2010 beginnen die umfangreichsten Baumaßnahmen der WOGewa im Jahr 2010 - der Anbau neuer Balkone sowie die Wärmedämmung der Hochhäuser D.- Bonhoeffer- Str. 11 und 12 mit je 50 Wohnungen. Die Mieter nutzten die Informationsveranstaltungen am 9. Februar und 2. März 2010 zahlreich, bei denen der Geschäftsführer Herr Wiechers das Vorhaben erläuterte. Detailfragen, wie Bauzeiten, ggf. zu gewährende Mietminderungen aber auch die Möglichkeit, Balkonmöbel oder Markisen zwischen zu lagern, konnten umgehend durch die verantwortlichen Mitarbeiter der WOGewa beantwortet werden. Durch das Aufbringen einer 12 cm starken Wärmedämmung können mit Abschluss der Maßnahme erhebliche Heizkosten eingespart werden. Beim Anbau der neuen Balkone wird auf einen weitestgehend barrierearmen Zugang geachtet, denn die jetzt mehr als 15 cm hohen Balkontürschwellen werden entfernt. In die neuen Balkonbrüstungen integrierte Solarmodule unterstützen die Warmwasseraufbereitung und tragen somit ebenfalls zur Reduzierung des Heizenergieverbrauchs bei. Für ein endgültiges Farbkonzept wurde sich noch nicht entschieden, aber Herr Wiechers versichert, dass die Objekte ebenso attraktiv gestaltet werden, wie das Hochhaus D.-Bonhoeffer- Str. 7. Während den Baumaßnahmen stehen Herr Lothar Wille als zuständiger Hauswart sowie Frau Ursula Prehn für alle Fragen zur Verfügung. Ansprechpartner in technischen Detailfragen ist der Bauleiter Herr Wesener.

Die WOGewa Wohnungsbaugesellschaft Waren mbH wurde am 01.07.1990 als ein kommunales Wohnungsunternehmen mit der Stadt Waren (Müritz) als alleiniger Gesellschafterin gegründet. Mit insgesamt rund 4.500 betreuten Wohnungen bzw. Gewerbeeinheiten ist die WOGewa der größte Anbieter wohnungswirtschaftlicher Dienstleistungen im Landkreis Müritz. Neben den 3.367 eigenen Einheiten verwaltet das 41-köpfige Team um Geschäftsführer Martin Wiechers ca. 1.100 Einheiten für Dritte mit unterschiedlichsten Rechtsformen. Insbesondere bei der Wohneigentumsverwaltung verfügt die WOGewa über langjährige Erfahrungen.



Foto: WOGewa

## ► **EINWOHNERSPRECHSTUNDE des Präsidiums der Stadtvertretung**

Die nächste **Einwohnersprechstunde des Präsidiums der Stadtvertretung** findet statt am Donnerstag, 25.03.2010 von 15.00 bis 17.00 Uhr im Büro des Bürgermeisters im historischen Rathaus Neuer Markt 1, 17192 Waren (Müritz).

Für die Einwohnerinnen und Einwohner der Müritzstadt besteht wieder die Möglichkeit, ortsbezogene Anliegen und Probleme vorzutragen.

Als Ansprechpartner wird

**Norbert Möller** - SPD/Grüne – (Präsident der Stadtvertretung) zur Verfügung stehen.

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

## Wir gratulieren

### *Herzliche Glückwünsche des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz)*

nachträglich zum 70. Geburtstag und an die Jubilare ab dem 75. Lebensjahr im Zeitraum 27. Februar - 12. März 2010

#### **Zum 70. Geburtstag**

Hanna Schröder  
Ellen Frenkler  
Erika Tesch  
Ulrich Torkler  
Manfred Albrecht  
Ingetraut Abraham  
Siegfried Schade  
Monika Wandrey  
Margrit-Ilse Hasbach  
Friedrich Tews  
Walter Tscherny  
Franz Erwerth  
Karin Richter  
Ruth Heinrich  
Renate Geske  
Günter Wolff  
Jürgen Melz

#### **Zum 75. Geburtstag**

Heinz Schebsdat  
Lotte Kay  
Arnold Zorn  
Erwin Kerschefski  
Klaus Thoma  
Erika Fleischhauer

#### **Zum 76. Geburtstag**

Christel Gerlach  
Hanna Lemke  
Gerda Lobjinski  
Werner Bolinski  
Hans-Jürgen Schröder  
Evelyne Schröder  
Ilse Kögst  
Johannes Zerbel  
Herbert Zwiersch  
Inge Schöber

#### **Zum 77. Geburtstag**

Günter Genke  
Christel Stein  
Hans Aßmann  
Heinz Rettschlag  
Erika Losensky  
Giesela Reggentin  
Frieda Mahnke  
Gerhard Köhler  
Renate Ahrent  
Ulrich Warnke

#### **Zum 78. Geburtstag**

Hans-Günther Klaschus  
Erwin Rosengart  
Erwin Simanowski  
Irmgard Pohle  
Ilone Gimmel  
Walter Preik  
Erika Krägenbrinck  
Ingeborg Neumann  
Ursula Lange

#### **Zum 79. Geburtstag**

Herbert Pozorski  
Emma Schlaht  
Anneliese Jorga

#### **Zum 80. Geburtstag**

Gerda Gebauer  
Günter Just  
Eveline Schade  
Erika Seedorf  
Eleonore Fahrenholz  
Heinrich Voß  
Gerhard Jander  
Eva-Marie Holst

#### **Zum 81. Geburtstag**

Klaus Hartmann

#### **Zum 82. Geburtstag**

Ella Fetkenheuer  
Rudolf Kurze  
Maria Jesse  
Ruth Dietrich  
Eva Schröder  
Hans Stocks  
Irmgard Schütt  
Charlotte Silm

#### **Zum 83. Geburtstag**

Ursula Raßmann  
Hans Wandinger  
Ursula Döring

#### **Zum 84. Geburtstag**

Lucie Rönnpagel  
Dorothea Lübkol  
Ingeborg Köpcke  
Werner Steinborn

#### **Zum 85. Geburtstag**

Rolf Bergmann  
Paul-Friedrich Schmidt  
Udo Rosenow  
Betty Schwartz

#### **Zum 86. Geburtstag**

Wilhelm Lobjinski  
Ilse Müller

#### **Zum 87. Geburtstag**

Käte Dobberthien  
Ilse Ludwig  
Gerda Gerwoll

#### **Zum 88. Geburtstag**

Hedwig Medwed  
Gertrud Schnelle  
Wilhelm Scheel

#### **Zum 90. Geburtstag**

Ella Sundermeier  
Fritz Baumann  
Hildegard Zinke  
Gertrud Bünger

#### **Zum 96. Geburtstag**

Hildegard Schinz

#### **Zum 97. Geburtstag**

Karl Greisert

#### **Zum 98. Geburtstag**

Frieda Kollmorgen

# Veranstaltungen im Überblick

**1. KNEIP-KULT-TOUR**  
**13.03.2010**  
**WAREN ROCKT!**

21:00 - 01:00 Uhr  
01:30 - 03:30 Uhr Abschlussdisothek im: **Mr. BOB**  
Nur einmal Eintritt zahlen und alle Bands genießen..



| KULT-KNEIPE                | BAND                           |
|----------------------------|--------------------------------|
| (1) Alt Waren              | Zappel                         |
| (2) U-Nautic               | Party-Train (T. Müller & Band) |
| (3) Windfang               | Mühlenberg & Co.               |
| (4) Zapfhahn               | Bad Penny                      |
| (5) J.O. tapas & more      | Ask them in                    |
| (6) Mr. Bob                | Jamboree                       |
| (7) Bistro „Müritzfischer“ | Marshall                       |
| (8) Mendoza                | Indiana                        |
| (9) Alte Tankstelle        | Mr. Tambourine                 |

**Kult-Tour-Beitrag: 9,00€**  
Zahlbar in jeder Kult-Kneipe und dann gültig für alle Lokale.

Frau Rosa deckt den Tisch  
Erzähltheater frei nach dem Märchen „Tischlein deck dich“  
Biermann/Wurbs/Biermann  
16.00 Konzertkirche Neubrandenburg  
Kammerkonzert für die ganze Familie  
Vom „Washington Post March“ über die „Nussknackersuite“, bis hin zum „Karneval in Venedig“  
Melton-Tuba-Quartett  
19.30 Landestheater Neustrelitz Großes Haus  
7. Philharmonisches Konzert  
Jean Françaix: Thème et variations/Richard Strauss: Oboenkonzert  
Max Reger: Vier Tondichtungen nach Arnold Böcklin op. 128  
Solist: Ivan Podyomov, Oboe/Dirigent: Jörg-Peter Weigle

## ► Müritzzeum

**01.02.2010 - 01.08.2010**

Sonderausstellung „Kleine Tiere ganz groß“

**04.02.2010 - 05.04.2010**

Sonderausstellung „Die Halbinsel“

**21.03.2010, 10.00 - 15.00 Uhr**

Osterbasteln

Am Sonntag, dem 21. März 2010 in der Zeit von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr stimmen wir unsere Besucher auf das Osterfest ein.

An diesem Tag wird gebastelt, gespielt, gebacken und vieles mehr. Ob Osterkörbchen gestalten, große Ostereiersuche im Garten, die Chance auf einen Gewinn beim Osterquiz, Stockbrot backen überm Lagerfeuer... lassen Sie sich überraschen und auf das bevorstehende Osterfest einstimmen.

**21.03.2010, 19.30 Uhr**

Kammerkonzert zum Frühlinganfang

Wer Kammermusik liebt, sollte sich das kommende Konzert des Neubrandenburger Streichquartetts nicht entgehen lassen. Von Joseph Haydn, einem der Begründer der Gattung, erklingt das so genannte „Quintenquartett“ aus dessen Opus 76. Wie der Beiname bereits verrät, spielt das Quintintervall in dem Werk eine große Rolle. Doch obwohl stark durchstrukturiert, fehlt es dem Quartett des bereits 67 jährigen Maestros nicht an Frische. Begeistert schrieb die Leipziger „Allgemeine musikalische Zeitung“ über Haydns op. 76: „Diese Quartette, deren daseyn und Anzeige dem Recensenten eine wahre Freude macht, sind wieder ein neuer Beweis von der unversiegbaren Quelle der Laune und des Witzes ihres berühmten Verfassers, und seiner ganz werth.“ Mendelssohn Bartholdys 1829 vollendetes Streichquartett op. 12 ist noch ein wenig die Beschäftigung mit dem großen Vorbild Beethoven anzumerken, insbesondere im ersten Satz. Bekannt geworden ist das Stück vor allem wegen seiner Canzonetta, die im 19. Jahrhundert in zahlreichen Arrangements auf dem Musikmarkt kursierte. In „Haydns südamerikanischen Saitensprüngen“ von Werner Thomas-Mifune (geb. 1941) wird die ernste Klassik nicht allzu ernst genommen - es darf gelacht werden. Eröffnet wird das Kammerkonzert mit Johann Pachelbels berühmtem Kanon.

Es erwarten Sie also wundervolle Melodien zum Einstieg in den Frühling:

- Johann Pachelbel (1653 - 1706)  
„Kanon“ für Streichquartett gesetzt von Gerhardt Tittel
- Joseph Haydn (1732 - 1809)  
Streichquartett d-Moll op.76 Nr.2 („Quintenquartett“)
- Werner Thomas-Mifune (geb. 1941)  
„Haydns südamerikanische Saitensprünge“
- Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 - 1847)  
Streichquartett Es-Dur op.12

Viel Vergnügen!

## ► Kultur im „FloMaLa“

- 13.03. Ü-30 Geburtstagsfeier mit Liveband „Breaker“ (Rostock)  
19.03. Liedermacherquartett im Rockstil - „Stefan Lux Band“ (Riesa)  
20.03. Folk- und Weltmusik - Band „Lavatera“ (Rostock)  
26.03. Liedermacher „Panne Bierhorst“ (Berlin)  
27.03. Ü-30 Frühlingstanzparty mit DJ

## ► Theater

**Sa., 13.03.10**

15.00 MärchenKammer/Gastspiel  
Schauspielhaus Neubrandenburg Probebühne  
Froschkönig  
Figurentheater Ernst Heiter  
19.30 Landestheater Neustrelitz Großes Haus/D-Ring  
Wie es euch gefällt  
Komödie von William Shakespeare  
19.30 Kleine Komödie Schauspielhaus Neubrandenburg  
Sechs Tanzstunden in sechs Wochen  
Boulevardkomödie von Richard Alfieri

**So., 14.03.10**

11.00 Landestheater Neustrelitz/  
Eintritt frei  
Matinee zur nächsten Musiktheaterpremiere „Gasparone“  
mit Regieteam, Solisten und dem Dramaturgen  
15.00 MärchenStunde Landestheater  
Neustrelitz Probebühne

# Kinder, Jugend und Sport

## Rhythmisch-musikalische Bewegungserziehung und rhythmische Sprechspiele zur Unterstützung der Entwicklung mathematischer Fertigkeiten bei Vorschulkindern

So lautete das Thema einer im Herbst im Anzeiger „Müritzkreis aktuell“ angekündigten Weiterbildungsveranstaltung für Kindergärtnerinnen. Sie fand am 17.02.2010 an der Käthe-Kollwitz-Grundschule in Waren (Müritz) statt. Eingeladen hatten die Sprachheillehrerinnen Sylvia Herse, Dr. Kathrin Mahlau und Uta Thiele vom Sonderpädagogischen Förderzentrum Pestalozzi, die an der Käthe-Kollwitz-Schule in den Sprachheilklassen tätig sind. 23 Kindergärtnerinnen aus den verschiedenen Kitas des Müritzkreises (z. B. „Bummi“, „Klinker Knirpse“, „Zwergenland“, „Tiefwareensee“, Kita „Wirbelwind“, „Müritzmäuse“, „Sonnenland“, „Lansener Schneckenbau“) sowie die Mutti eines künftigen Schulkindes nahmen die Einladung an und erlebten einen abwechslungsreichen und spannenden Nachmittag. Neben vielen praktischen Anregungen und Hinweisen zur methodischen Umsetzung wurde ein wichtiges Hintergrundwissen zum Zusammenhang zwischen Sprache (Laut- und Schriftsprache), Mathematik, Rhythmik, Musik und Bewegung vermittelt. Wussten Sie schon, dass folgende Lernfelder grundlegende Voraussetzungen für die Entwicklung eines mathematischen Verständnisses bei den Kleinen sind?

- Kenntnisse über den eigenen Körper (Körperteile kennen und zuordnen)
- die Fähigkeiten zur räumlichen Orientierung (vom/hinten, auf/unter, links/rechts)
- Gegensätze erkennen (heiß/kalt, süß/sauer, groß/klein, lang/kurz, dick/dünn)
- Formen kennen (eckig, rund, Dreieck, Viereck, Kreis)
- Kenntnisse über die Farben
- Gruppen bilden (Schulsachen/Spielsachen, Tiere, die laufen/fliegen/schwimmen können, Sortieren nach Form/Farbe groß und klein)
- Reihenbildung (groß/größer/am größten, Muster ergänzen, Farbfolgen malen)
- Zeitliche Reihenbildung (zuerst/dann/zuletzt)
- 1:1-Zuordnung
- Mengenvergleich
- Zerlegen und Ergänzen
- Plus- und Minus-Situationen erkennen

Zu allen Lernfeldern wurden Übungsmöglichkeiten aufgezeigt sowie Tänze, Lieder, Sprech- und Bewegungsspiele vermittelt. Dabei kam die Freude und der Spaß am selbst Ausprobieren nicht zu kurz.

Von den Erzieherinnen gab es durchgehend positive Rückmeldungen. Am Ende hätten alle gern noch mehr Zeit miteinander verbracht.

Sylvia Herse



Foto: privat

## Was ist los im SOMMER 2010

### Der Veranstaltungsplan des Kreisjugendringes Müritz e. V. und der Sportjugend Müritz für die Sommerferien

Bald wird der Schnee weggetaut sein und die ersten Frühlingstage können begrüßt werden. Dann wird es langsam Zeit, den Sommer oder genauer die Sommerferien zu planen. Denn sechs Wochen können lang sein, wenn nichts Spannendes passiert und die Längeweile sich breit macht. Folgende Angebote planen der Kreisjugendring Müritz e. V. und die Sportjugend Müritz für die schönste Zeit des Jahres:

#### FERIENSPIELE

Den Anfang machen gleich in der ersten Ferienwoche vom 12. bis 16. Juli 2010 die Ferienspiele. Gemeinsam mit Kindern zwischen sieben und zwölf Jahren wollen wir wieder fünf kreative, spannende und sportliche Tage erleben.

#### SCHWIMMKURSE

Für alle Kinder ab 6 Jahren, die Schwimmen lernen, ihren Schwimmstil verbessern und/oder eine Schwimmstufe ablegen möchten, bieten wir in diesem Jahr wieder drei Schwimmkurse im Volksbad an. Aber keine Angst, sollte das Wasser auch von oben kommen, weichen wir in die Schwimmhalle in Klink aus. Wer gut trainiert, Mut und Ausdauer beweist, kann am Ende einer Woche eine Prüfung ablegen und mit Seepferdchen, Bronze oder sogar Silber belohnt werden. Neben dem Schwimmunterricht steht natürlich auch der Spaß im Vordergrund, den wir bestimmt bei gemeinsamen Strandspielen haben werden.

Im Teilnehmerbeitrag von 65,00 EUR/Woche (Geschwisterrabatt: 2 Kinder zahlen insgesamt 125,00 EUR/Woche) sind Mittagessen, Schwimmtraining, das mögliche Ablegen einer Schwimmstufe und die Betreuung (Mo - Do von 10.00 bis 15.00 Uhr/freitags bis 13.00 Uhr) enthalten.

|          |               |                       |
|----------|---------------|-----------------------|
| Termine: | Schwimmkurs 1 | 19. bis 23. Juli 2010 |
|          | Schwimmkurs 2 | 2. bis 6. August 2010 |
|          | Schwimmkurs 3 | 16. bis 20. August 10 |

Mit Fragen und Anmeldungen für die Ferienspiele oder für einen Schwimmkurs wenden Sie sich bitte an den Kreisjugendring Müritz e. V., Tel. 03991/674352, E-Mail: info@kjr-mueritz.de. WIR FREUEN UNS AUF EURE ANMELDUNGEN!

## Kirchliche Nachrichten

### Kirchgemeinde St. Marien Waren

E-Mail: service@stmarien.de, homepage: www.stmarien.de, Fax: 669061, Tel.: 635723,

Pastor Leif Rother, Mühlenstr.13, Küster Waldemar Karnakowski Tel.: 0172/6030361,

Gemeindediakonin Susanne Tigges, Tel.: 633937

#### GOTTESDIENSTE + Kindergottesdienst

- 14. März (Sonntag)  
St. Marien 9.30 Uhr Gottesdienst
- 21. März (Sonntag)  
St. Marien 9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl zum 325. Geburtstag von J. S. Bach.  
Es singt der Kantatenchor.

Christenlehre Für Kinder der ersten bis sechsten Klasse außerhalb der Schulferien. Die Gruppen treffen sich im Gemeindehaus in der Unterwallstraße 21 bzw. in Kargow zu folgenden Zeiten:

|               |             |                   |
|---------------|-------------|-------------------|
| 1./2. Klasse: | Donnerstag, | 15.00 - 16.00 Uhr |
| 3./4. Klasse: | Montag,     | 16.00 - 17.00 Uhr |
| 5./6. Klasse: | Dienstag,   | 15.30 - 16.30 Uhr |
| Kita Kargow:  | Mittwoch,   | 14.00 - 15.00 Uhr |

#### MUSIK IN DER GEMEINDE

Der EVANGELISCHE KIRCHENCHOR beider Gemeinden probt jeden Freitag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Georgengemeinde Güstrower Str. 18.

Die Proben für den POSAUNENCHOR finden zu folgenden Zeiten im Gemeindehaus Unterwallstraße 21 statt: Freitag 17.00 Uhr Kinderposaunenchor

Mittwoch 16.45 Uhr Anfänger, 18.00 Uhr Chor WWW, 18.30 Uhr Chor A + B, Freitag 17.00 Uhr Chor B2, 18.30 Uhr Chor C

Nähere Informationen bei: Ralf Mahlau, Tel.: 665944

Es gibt noch viele Möglichkeiten, das musikalische Angebot zu erweitern und Neues auszuprobieren:

Wir gründen eine BAND... unter der Leitung von Peter Dreier, der für Rückfragen und Interessenten unter Tel. 165391 zu erreichen ist.

JUNGE GEMEINDE Jugendliche ab 14 Jahren treffen sich in der Schulzeit donnerstags von 18 - 20 Uhr im Gemeindehaus in der Unterwallstraße. Alle ab 14 Jahren sind gern gesehen. Neueinsteiger sind willkommen! HAUSKREIS für ERWACHSENE Einmal im Monat treffen wir uns in gemütlicher Runde und sprechen über Themen und Fragen des christlichen Glaubens. Gern nehmen wir noch Menschen in unseren Kreis auf. Termine und Ort können bei Susanne Tigges erfragt werden. FRAUENKREIS und FRAUENTREFF Der Frauenkreis der Mariengemeinde trifft sich unter Leitung von Frau Oehmke jeden Mittwoch in der Zeit von 14 - 16 Uhr im Gemeindehaus in der Unterwallstraße 21 zum gemütlichen Beisammensein.

## ▶ Adventgemeinde Waren

Kirche der Siebentags-Adventisten, Bahnhofstraße 25 a

Ansprechpartner: Gudrun Schöning, Tel. 165747

Mo. 17.30 Uhr Posaunenchor, 19.30 Uhr Bibelkreis  
Di. 18.30 Uhr Bibelkreis auf dem Papenberg (Tel. 632817)

Mi. (in jeder geraden Kalenderwoche) abwechselnd Frauenteeabend Bibellesen in Waren-West (Tel. 120540)

Sa. 09.30 Uhr Bibelgespräch (mit Kinderbetreuung)  
10.30 Uhr Predigtgottesdienst  
14.30 Uhr (jeder 2. Sa. im Monat) „Wandern mit Nationalparkführer Michael“ (Tel. 3058)

## ▶ Caritas Mecklenburg e. V.

Kreisverband Güstrow-Müritz, Kietzstraße 5

· **Beratungsstelle und Beratungsverein „St. Franziskus“**

Tel.: 181570. Fax: 1815725

Sprechzeiten: Di. 9 -12 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

Arbeitslosencafé: Do. 08.30 - 11.00 Uhr

Kinderkleiderkammer: Mo. - Do. 9 - 12 und Do. 14 - 17 Uhr

· **Sozialstation (Häusliche Pflege, Hauswirtschaft)**

Tel.: 121256, Fax: 123151, Funk: 0171/3337898

Sprechzeiten: Mo. - Fr. 7 - 14 Uhr

## ▶ Evangelisch-freikirchliche Gemeinde

Baptisten, Goethestraße 32

Kontakt: Gemeindebüro: Tel. 122485; Fax 122534, E-Mail: info@baptisten-waren.de

Mi. 16.15 Uhr Rosa-Luxemburg-Straße

Do. 16.30 Uhr Treffpunkt Bibel

So. 09.30 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

**Sozialwerk der ev.-freikirchl. Gemeinde Waren**

Seniorenpflegeheim „Ecktanen“, Fontanestraße 42

Do. 15.30 Uhr Andacht (u. a. gestaltet von Warener Pastoren)

## ▶ Evangelische Suchtkrankenhilfe Mecklenburg GmbH

**Sucht- und Drogenberatungsstellenverbund Müritz**

Mozartstr. 22

Tel.: 664380 oder 662195, Fax: 664414

Sprechzeiten

Montag 09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr

Mittwoch Termine nur nach Absprache

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

## Hilfsangebote der Diakonie

### Begegnungsstätte „Lichtblick“

Ansprechpartner: Frau Gadau

Strelitzer Straße 27, Tel./Fax: 665839

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 07.00 - 15.30 Uhr

Sa. 09.30 - 13.30 Uhr

Kostengünstiges u. abwechslungsreiches Frühstück, Mittagessen ab 1,70 EUR, Kommunikation mit Gleichgesinnten

### Allgemeine Soziale Beratung

Beratungszeiten: Mo. u. Do. 8.00 - 11.00 Uhr

u. nach terminlicher Vereinbarung

Kostenlose Beratung und Begleitung in allen Lebenslagen,

Probleme mit Anträgen und Behörden

## ▶ Kath. Kirche „Hl. Kreuz“ Gemeinschaft der Franziskaner

Kietzstraße 4, 17192 Waren (Müritz),

www.heilig-kreuz-waren.de

### Sonntagsgottesdienste

Samstag 18.00 Uhr Beichtgelegenheit

Vorabendmesse

Sonntag 10.00 Uhr Eucharistiefeier

### Werktagsgottesdienste

Dienstag 14.30 Uhr Rosenkranzgebet

Mittwoch 08.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag 14.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag 08.30 Uhr Eucharistiefeier

## ▶ Klara - Kontakt- und Beratungsstelle für Opfer häuslicher Gewalt

Lange Str. 35, Tel.: 165111

Sprechzeiten: Mo. und Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

Do. 15.00 - 18.00 Uhr

sowie nach Absprache.

Wir bieten Ihnen kostenlose Beratung und Begleitung, anonymen Schutz und Sicherheit, Vermittlung zu weiterführenden Institutionen und Behörden, Unterstützung bei der Aufarbeitung der Gewalterfahrungen, Nachsorgeangebote, Präventionsveranstaltungen

## ▶ Landeskirchliche Gemeinschaft Waren

Ansprechpartner: Prediger Gerfried Blanckenfeldt, Rabengasse 2, Tel.: 1870-481, Fax: 1870-495,

E-Mail: lkg-waren@gmx.de

So. 17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde,  
10.00 Uhr am letzten So. im Monat

Mo. 15.00 Uhr Frauenkreis  
19.00 Uhr Gebetsstunde

Mi. 19.30 Uhr Bibelgespräch

Do. 15.00 Uhr Bibelgespräch (letzt. Do./Monat  
Seniorenkaffee)

17.00 Uhr Jundschar (Altersgruppe 8 - 13 Jahre)

Fr. 18.00 Uhr Blaukreuz-Begegnungsgruppe

Sa. 19.00 Uhr Jugendkreis

## ▶ Wer macht mit beim Oster-Musical?

Möchtest Du mit auf der Bühne stehen, wenn am Ostermontag in der Warener Marienkirche die Ostergeschichte aufgeführt wird? Wenn Du gern singst, zwischen 6 und 12 Jahren alt bist und in den Osterferien noch nichts vorhast, dann hast Du jetzt die Möglichkeit dazu! Ob Du getauft bist oder nicht - wir freuen uns, wenn Du beim Oster-Musical mitmachst! Das Musical wird direkt in den Osterferien einstudiert: Vom 29. März. bis 1. April 2010 treffen wir uns jeweils von 9 bis 16 Uhr im Gemeindehaus Unterwallstraße 21 in Waren. Auf Anfrage kannst Du auch schon ab 7.30 Uhr kommen. Zusammen werden wir Lieder und Theaterszenen einstudieren, Requisiten bauen und Kostüme basteln. Außerdem ist Zeit für jede Menge Spiele und ein buntes Programm rund um Ostern.

Die Teilnahme am Musicalprojekt kostet Dich 15 Euro (inkl. 4x Mittagessen). Aufgeführt wird das Musical im Familiengottesdienst in der Marienkirche am 5. April um 9.30 Uhr, die Generalprobe ist am 3. April von 10 bis 12 Uhr. Bist Du dabei? Dann melde Dich baldmöglichst bei Frau Tigges unter Tel. 03991/633937 an.



Foto:privat

## Vereine und Verbände

### Der Seniorenbeirat der Stadt Waren (Müritz) informiert

Am Montag, den 15. März wird die 1. Seniorensprechstunde im Jahre 2010 in der Stadtverwaltung, Zi. 1.18 durchgeführt.  
Zeit: 9.30 Uhr - 11.30 Uhr

Der Seniorenbeirat nimmt dort Anregungen, Hinweise, Kritiken von Senioren entgegen, um gemeinsam das Leben in unserer Stadt positiv zu gestalten.

Kampe

**Vorsitzende des Seniorenbeirates**

### Druckfehlerteufel!!! Richtigstellung

Im Warener Wochenblatt Nr. 05 vom 27.02.2010 wurde auf der Seite 12 für die Frühjahrsfahrt des Warener Geschichtsvereins am 27.03.2010 eine falsche Abfahrtszeit veröffentlicht. Die richtige Abfahrtszeit ist um **7.30 Uhr ab Team-Tankstelle Waren-Ost und den nachfolgenden, bekannten Abholhaltestellen mit wenigen Minuten später. Die Fahrpreis kann ab sofort bei Meck-Charter Tours, Neuer Markt 24 bzw. Waren-Müritz-Information, Neuer Markt 21 entrichtet werden.**

## Die andere Bildungseinrichtung

### (im Ehrenamt)

Im Verein finden sich Senioren zusammen, die

- noch etwas bewegen wollen.
- ihr Know-how, ihre Kenntnisse, ihre Erfahrung jungen Menschen vermitteln wollen.
- bereit sind, im Umgang mit anderen, noch dazu zu lernen.
- sich vorstellen können, dass im Team von Senioren eine eigene, außerschulische Bildungseinrichtung entstehen kann. Deren Chance liegt in der praxisnahen Vermittlung von Kenntnissen, Fertigkeiten und Erfahrungen. Und in dem zwanglosen Umgang miteinander, der motivierend auf alle Beteiligten wirkt.

Voraussetzung dafür ist, dass

- die Senioren noch die Power haben, im Team, insbesondere mit jungen Menschen, Projekte zu gestalten und durchzuführen.
- die Senioren möglichst nahe beieinander leben, um ständig Erfahrungen, die sie in dieser neuen Situation machen, austauschen, sowie weitere Projekte gemeinsam planen zu können. Dazu werden sie in der **Eigenheim Siedlung 55+** ein Haus bauen, das jetzt und in Zukunft nur von Mitgliedern des Vereins bewohnt werden darf.
- ein „Gemeinschaftshaus“ gebaut wird, in dem sich die Senioren treffen und in dem die Projekte stattfinden - sofern diese nicht an die Natur, einen Sportplatz oder an einen sonstigen Ort gebunden sind.

Um unser Ziel zu erreichen, wollen wir

- interessierte, aktive Senioren animieren, in Bollewick in der **Eigenheim Siedlung 55+** ein Haus zu bauen und sich auch an dem Bau eines Gemeinschaftshauses („Schulgebäude“) aktiv und möglichst auch finanziell zu beteiligen.
- im Verein **Eigenheim Siedlung 55+** mit Schulen, Kitas und Vereinen Projekte entwickeln, die sich an den Kenntnissen und Erfahrungen der beteiligten Senioren orientieren.
- uns um eine Förderung des Gemeinschaftshauses sowie von Ausstattung und Material für Werkstätten, Küche, Internet-café, Theater u. dgl. bemühen.

Wir wollen

- Senioren ein ganzheitliches Konzept für ihren letzten Lebensabschnitt bieten. Dazu gehört das Angebot, in einer mit Gleichgesinnten erbauten Siedlung (im Verein) selbstbestimmt das Leben zu gestalten.
- die Einweisung in ein Altersheim verhindern oder so lange wie möglich hinausziehen. Dazu haben wir mit der Diakonie und anderen Partnern die Versorgung im eigenen, altengerecht und energiebewusst gebauten Haus, verabredet.
- auch für Senioren, die nicht über die nötigen finanziellen Mittel verfügen, die Möglichkeit schaffen, hier zu bauen und zu leben. Dazu müssen wir den Verein mit entsprechenden Mitteln ausstatten, so dass er Häuser erwerben und vermieten kann.

## ► „Informieren - ... und ausprobieren!“ - Informationstag der TAO-Schule Waren

20.03.2010 - dieser Tag kann Ihr Start in ein Leben mit besserem Wohlbefinden, höherer Leistungsfähigkeit, mehr Selbstbewußtsein, ... sein.

Unser Tag „Informieren - ... und ausprobieren!“ bietet Ihnen von 10.00 - 17.00 Uhr die Möglichkeit, alle Angebote der TAO-Schule kennen zu lernen. Dazu gehören:

- Gesundheits- und Entspannungskurse
- Kampfkunst und Selbstverteidigung
- Angebote für Kinder, schon ab 4 Jahren
- Spezielle Angebote für Senioren
- Akupressur-Massagen.

Im Asia-Fitness-Seminar von 10.00 - 13.00 Uhr lernen Sie Grundlagen und Hintergründe kennen, machen sich fit für den kommenden Frühling, genießen aber auch entspannende Übungen, weil Ausgewogenheit ein wichtiger Grundsatz bei uns ist. Das Seminar kostet 20,- Euro. Ihre Anmeldung wird erbeten.

Am Nachmittag von 14.00 - 17.00 Uhr stellen wir Ihnen unsere weiteren Angebote im Halb-Stunden-Takt vor. Außerdem können Sie die Akupressur-Massage für den Nacken- und Schulterbereich kennenlernen - zum Kennenlernpreis!

- |               |   |
|---------------|---|
| 14.00 - 14.30 | Tai Chi Chuan - hier geht es um Gesundheit, Kampfkunst, Meditation.   |
| 14.30 - 15.00 | Qi Gong - heilgymnastische Atemübungen aus dem alten China verbessern Ihre Gesundheit, steigern Ihr Wohlbefinden und Ihre Leistungsfähigkeit.   |
| 15.00 - 15.30 | Angebote für Senioren - In dieser halben Stunde stellen wir Ihnen die Kurse vor, die wir speziell auf die Menschen abgestimmt haben, die auch im höheren Alter ihre Lebensfreude und Gesundheit bewahren bzw. wieder gewinnen wollen. |
| 15.30 - 16.00 | Aikido für 4 - 6Jährige - Früh übt sich, wer ein Meister werden will! Zappelphilippe werden ausgeglichener, Duckmäuser selbstbewußter!  |
| 16.00 - 16.30 | Selbstverteidigung für Frauen - Im Vordergrund steht zwar die Selbstverteidigung, angesprochen werden aber auch alle Frauen, die ihre physische und psychische Leistungsfähigkeit steigern wollen!                                    |
| 16.30 - 17.00 | Aikido für Jugendliche - Kampfkunst aus Japan stärkt Eure Power, fordert Euren Geist, macht Spaß und läßt Grenzen überwinden.   |

Die meisten Kurse werden von den Krankenkassen als Präventionsmaßnahme bezuschusst. Alles, was Sie noch interessiert, erfahren Sie am 20.03. bei uns in der TAO-Schule Waren, Goethestraße 5. Die Akupressur-Massagen, Kinderbebeschäftigung und Kaffee und Kuchen sorgen für ein angenehmes Ambiente. Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Anmeldungen für das Asia-Fitness-Seminar bitte unter Tel.: 03991/631521 oder 0171/3539752 oder per E-Mail an: birgit.stoffregen@taoschule.de.

## ► Warener Ortsverband des THW gewinnt neuen Sponsor

„Geldspenden sind immer schwer, deshalb kümmere ich mich um die Technik.“ waren die Worte des selbständigen Unternehmers Daniel Karow vom Technischen-Yacht-Service-Karow in Sietow, als er am 02.03.2010 den Warener Ortsverband besuchte. Grund seines Besuches war die Wartung der drei Bootsmotoren. Zwei davon befinden sich an den Booten der Jugendgruppe welche zu Ausbildungszwecken und im Sommer für gemeinsame Ausflüge und Unternehmungen genutzt werden. Der dritte Motor befindet sich am Einsatzboot der „Erwachsenen“ welches im Rahmen der örtlichen Gefahrenabwehr dem Landkreis Müritz zur Verfügung steht und bei vielen Veranstaltungen wie zum Beispiel Müritzsail und Müritzschwimmen ein fester Bestandteil ist.

„Für den Check von Getriebeöl und Wasserpumpenrad brauche ich rund drei Stunden pro Motor, wichtig ist das die Kühlung funktioniert, sonst könnte man auf dem Wasser liegen bleiben,“ sagte Daniel Karow. Für ihn ist es eine Ehrensache, dass er dem THW kostenlos seine Arbeitskraft mehrmals im Jahr zur Verfügung stellt. Die THW Jugend und die ehrenamtlichen Helfer des Ortsverbandes möchten sich auf diesem Wege für so viel Engagement eines privaten Unternehmens in der heutigen, manchmal recht schwierigen Zeit bedanken.

## ► Allgemeiner Behindertenverband in Deutschland (AbiD), Regionalverband Müritz e. V.

Begegnungsstätte, Teterower Straße 15  
Tel./Fax-Nr. 03991/731893  
E-Mail: behindertenverband-mueritz@online.de

Täglich 9.00 - 14.00 Uhr Beratungs- und Freizeitangebote lt. Monatsplan  
Aktuelle Veranstaltungspläne auch im Internet: [www.abimv.de](http://www.abimv.de) unter Mitgliedsverbände-Müritz

Der AbiD, Regionalverband Müritz stellte sich auf der 1. Ehrenamtsmesse am 07.03. in in der Beruflichen Schule des Landkreises Müritz vor. Informiert wurde über das umfangreiche Beratungs- und Betreuungsangebot sowie das vielfältige Verbandsleben. Ein Höhepunkt war der Auftritt der „Black Dogs“, die in ihr Programm die Rollstuhlfahrerin Katja Schwanke integrieren.



Katja Schwanke ist Mitglied des Regionalverbandes Müritz und das Mitwirken in einer derartigen Tanzformation ist sicherlich einmalig in Mecklenburg-Vorpommern.  
Foto:privat

## ► Arbeitsloseninitiative Mecklenburg-Vorpommern Nord-Ost e. V.

Am Mühlenberg 9, Tel. 168005  
Arbeitslose sowie Benachteiligte, die gemeinsam mit anderen Betroffenen über aktuelle Themen und Sorgen sprechen möchten oder nur die Gesellschaft suchen, laden wir ins Beratungsbüro ein.

### Veranstaltungen

- |                  |                                      |
|------------------|--------------------------------------|
| 18.03. 13.30 Uhr | Sportnachmittag mit Herrn Semmler    |
| 23.03. 09.00 Uhr | Frühstück mit anschl. Gesprächsrunde |
| 25.05. 13.30 Uhr | Spaziergang mit Ausstellungsbesuch   |

## ▶ **Arbeitslosenverband Kreisverband „Müritz“ e. V.**

### Termine im März

- 16.03.2010 Besuch des „Stadtgeschichtlichen Museums“  
Treff: 13.30 Uhr am Rathaus
- 18.03.2010 Plauderei zur Teezeit 13.30 Uhr im ALT
- 23.03.2010 Spielnachmittag 13.30 Uhr im ALT
- 25.03.2010 Kegeln bei Reschke 14.00 Uhr Kegelbahn
- 30.03.2010 Spielnachmittag 13.30 Uhr im ALT

## ▶ **Demokratischer Frauenbund e. V.**

### Veranstaltungen „Frauen und Mädchentreff“

- |            |           |   |
|------------|-----------|---|
| 15.03.2010 | 14.00 Uhr | Gesprächsrunde zu aktuellen Tagesthemen in der „Alten Feuerwache“ |
| 18.03.2010 | 14.00 Uhr | Kegelnachmittag Reschke   |
| 22.03.2010 | 14.00 Uhr | Gesprächsrunde zu aktuellen Tagesthemen in der „Alten Feuerwache“ |
| 25.03.2010 | 14.00 Uhr | Treff am Hafen zur Wanderung                                      |

## ▶ **Deutsche Rheuma-Liga e. V.**

### AG Waren (Müritz)

AG-Leiter: Sigrun Bohland, Tel. 039926/3110

Schatzmeister: Giesela Strobach, Tel. 03991/120471

Jeden 1. und 3. Montag im Monat finden die Sprechstunden im Treff der WWG „Uns Eck“ in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt.

## ▶ **Deutsches Rotes Kreuz Gesundheitszentrum**

Weinbergstraße 19 a, Tel. 182119 oder 0173/5942530

Sprechzeiten: Mo. 08.00 - 10.00 Uhr; Mi. 13.00 - 16.30 Uhr oder nach Terminabsprache

### Bildungsangebote:

Mo.: Krabbelgruppe 15.30 - 16.30 Uhr im DRK-Kindergarten Haus Sonnenschein, Goethestraße 20 a (Anmeldungen bei Frau Schmidt, Tel. 123120 und M. Plischke, Tel. 182119, mobil 01735942530);

Di.: 16.00 - 17.00 Uhr Kinderschwimmen in Klink (laufender Kurs bis 15.06.2010)

Fr.: 09.00 - 11.00 Uhr Treff der Tagesmütter mit den Tageskindern (14-tägl. Kita Haus Sonnenschein)

**Kindergymnastik:** Gruppenneubildungen in den Altersgruppen 6 - 8 Jahre und 9 - 12 Jahre

Anfragen und Anmeldungen unter 182119 oder 0173/5942530

### weitere Angebote:

- Babysitterkurse, auf Nachfrage Vermittlung von ausgebildeten Babysittern;
- Beratung für Alleinerziehende (Ansprechpartnerin: Frau Röder Tel.: 120829, mobil 01629660140);
- Besuchsdienst

### Begegnungsangebote:

**Mo.:** 10.30 - 11.15 Uhr Seniorengymnastik Wogewa am Mühlenberg; 14.00 - 15.00 Uhr Wassergymnastik f. Senioren in Klink, 14.00 - 16.00 Uhr kreative Gruppe

**Di.:** 10.45 - 11.15 Uhr; 14.00 - 14.45 Uhr (Radenkämpfen); 17.00 - 17.45 Uhr - Seniorengymnastik; 18.00 - 18.45 Uhr Frauengymnastik (belegt); 19.00 - 19.45 Uhr Frauensportgruppe

**Mi.:** 14.00 - 16.00 Uhr kreative Gruppe (17.03. und 24.03.)

**Do.:** 14.30 - 15.15 Uhr Seniorengymnastik; 15.00 - 18.00 Uhr - Spielnachmittag Betreutes Wohnen am Seeufer (BWAS) am 25.03.

**Fr.:** 10.30 - 11.15 Uhr Seniorengymnastik im BWAS

### Vorankündigung

- Vortrag zum Tag der gesunden Ernährung
- Vortrag „Unser schönes Waren“
- Fahrten ins „Blaue“
- Jeden Dienstag Frühstück im BWAS um 9.30 Uhr
- Jeden Freitag Teestunde um 9.30 Uhr im BWAS

Gruppenneubildung: Kindergymnastik

Altersgruppen 6 - 8 und 9 - 12

Anfragen und Anmeldungen unter 182119 oder 0173/5942530

**Allen Seniorinnen und Kursteilnehmerinnen  
wünschen wir frohe Ostern!**

### DRK Blutspendetermine

im Gesundheits- und Ausbildungszentrum, Weinbergstr. 19 a:

26.03. 14.00 - 18.00 Uhr

28.04. 14.00 - 18.00 Uhr

### DRK ERSTE-HILFE-KURSE

im Gesundheits- und Ausbildungszentrum, Weinbergstr. 19 a:

17.04. 08.00 - 14.45 Uhr

## ▶ **DMB-Mieterbund Mietverein Neubrandenburg e. V.**

Beratersprechstunden: Jeden 2. und 4. Donnerstag von 14.00 - 17.00 Uhr in den Räumen der Dietrich-Bonhoeffer-Straße 7.

## ▶ **Haus + Grund Waren (Müritz) e. V.**

Kommen Sie zu uns, wenn Sie zu Haus/Grund sowie Vermietung Fragen haben. Wir beraten Sie, für Vereinsmitglieder kostenlos, nach telefonischer Vereinbarung.

**Kontakt:** Frau RA Weinreich, Siegfried-Marcus-Str. 45, Tel.. 64300.

## ▶ **Müritz-Chor**

Ansprechpartner: Christian Schneeweiß, Tel.: 120340, 0172/3047559, Die Proben des Müritzchores finden jeweils dienstags um 19.30 Uhr im Hotel am Tiefwareensee statt. Mitstreiter (männl. und weibl.) ab dem 14. Lebensjahr sind jederzeit willkommen.

### Neues vom Müritzchor

Mit dem Beginn eines neuen Jahres wird auch im Müritzchor darüber beraten, welche Aufgaben und Auftritte für die kommenden Monate geplant sind.

Rückblickend kann man mit Freude feststellen, dass sich die Anzahl der Chormitglieder laufend erhöht hat. Auftritte gab es zu den verschiedensten Anlässen. Ein ganz besonderer Höhepunkt war natürlich das Weihnachtskonzert, welches von uns intensiv vorbereitet und mit Spannung erwartet wurde. Es ist schon ein schönes Gefühl, nach vielen Probenstunden die recht anspruchsvollen Titel einem zahlreichen Publikum zu präsentieren.

Eine besondere Freude war für uns auch der Auftritt beim Neujahrsempfang des Bürgermeisters im Bürgersaal, gehört doch der Müritzchor schon seit vielen Jahren zum kulturellen Leben unserer Stadt.

Am 17.04.2010 um 16 Uhr wird im Hof des Gymnasiums mit weiteren Chören ein Frühlingssingen stattfinden.

Ein kleines Konzert zum Thema „Frühling“ ist auf dem Gelände des Hotels am Tiefwarensee vorgesehen und auch das traditionelle „Abendliedersingen“ steht wieder auf unserem Plan, selbstverständlich auch das Weihnachtskonzert. Weitere Auftrittstermine sind zurzeit noch im Gespräch.

Je nach Anlass werden dann die unterschiedlichsten Titel geprobt, es wird also nie langweilig und bereitet immer wieder Freude, Neues zu lernen.

Für uns steht fest: „Singen macht Spaß!“

## ► **Perspektive e. V.**

### **Betreuungsverein**

Siegfried-Marcus-Straße 04, Tel.: 667028, Fax: 6739944  
Ansprechpartnerin: Anja Burkhardt

**Betreut werden:** psychisch kranke Menschen; geistig, körperlich oder seelische Behinderte; alte und gebrechliche Menschen; Alkohol- und Drogenkranke

Angebot: Sprechstunde/Beratung, Do.: 13.00 - 17.00 Uhr

### **Schuldnerberatung**

Goethestraße 5, Tel. 634897/Fax 1870458

Ansprechpartner: Doris Domroese

Angebot: Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe. Wir unterliegen der Schweigepflicht - Sie können uns vertrauen!

Jede seriöse Schuldnerberatung ist kostenlos - so auch unsere.  
Sprechstunden: Di./Mi. u. Do. 9 - 12.00 Uhr und Do. 14 - 17.30 Uhr

### **Jugendbus**

Siegfried-Marcus-Straße 4, Tel. 667027

Der Jugendbus kann ab sofort durch Vereine, Sportgruppen, Organisationen, Gemeinden u.a. Initiativen zur Verbesserung der Mobilität der Jugendlichen genutzt werden.

Weitere Angaben unter [www.perspektive-waren.de](http://www.perspektive-waren.de)

Ansprechpartner: Peter Schulz Tel.: 0172/1584572

## ► **Schwimmen Müritz-Sportclub**

Angebot: Schwimmen lernen, vervollkommen und trainieren für Kinder und Erwachsene. Unsere Trainingszeiten: Montag und Mittwoch 17.00 bis 18.30 Uhr in der Schwimmhalle in Klink; Kontakt über: Karsten Hub 0163/7559337; schwimmen@mueritz-sportclub.de oder zu den Trainingszeiten

## ► **Seniorenverband BRH**

Bund der Ruheständler, Rentner und Hinterbliebenen  
Ortsverband Waren, Tel. 120617

### **Veranstaltung im März**

18.03. 14.00 Uhr Mitgliederversammlung im Seehotel Ecktan-  
nen, Vortrag von Bürgermeister G. Rhein  
über „Die Entwicklung der Stadt Waren  
(Müritz)“

## ► **Sozialverband Deutschland e. V. Ortsverband Waren**

Schleswiger Straße 8, Tel. 120561  
Sprechzeiten: Di. und Do., 09.00 - 12.00 Uhr

### **Veranstaltungen**

- Kaffeenachmittag im Seehotel Ecktan-  
nen am 16. März
- Rechtsberatung am 13. April und 1. Juni (nur mit Anmeldung)

## ► **Sozialverband VdK Mecklenburg- Vorpommern e. V.**

Kreisverband Waren (Müritz) e. V.

Ansprechpartner: Herr Dröge, Tel.: 669092

**Angebot:** kostenl. Beratung an jedem 2. Mittwoch des Monats in den Geschäftsräumen des Blinden- und Sehbehindertenverbandes, Mozartstraße 13, 10.00 - 11.30 Uhr

Schwerpunkte: Rentenrechte, Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherung, Bundesversorgungs- und Opferentschädigungsgesetz; Grundsicherung für Erwerbslose; Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

## ► **Volkssolidarität Kreisverband Mecklenburg-Mitte e. V.**

Sozialstation „Müritzkreis“, Lange Str. 40

Tel./Fax: 182044, Funk: 0175/2766601 - Tag und Nacht

**Sprechzeiten:** Montag - Freitag, 08.00 - 10.00 Uhr

**Angebote:** Information zur Pflegestufe, Hilfe bei der Beantragung der Pflegestufe, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Behandlungspflege, Krankenhausvermeidungspflege (auf ärztliche Verordnung), Urlaubspflege, Durchführung eines Pflichtpflegeeinsatzes, Hausnotrufsystem - Sicherheit in den eigenen vier Wänden, Essen auf Rädern

# Sonstige Informationen

## ► **Lesetipp des Müritz- Bibliotheksvereins e. V.**

### **Mein Lesetipp**

Stephenie Meyer: Bis(s) zur Mittagsstunde

Im letzten Jahr wurde der 1. Teil der Erfolgsvampirsaga bereits vorgestellt und nun möchte ich den 2. Teil weiterempfehlen.

Bella wird endlich 18 ... aber sie hasst das Alter, Geburtstag und Überraschungen ... Nach vielen Diskussionen mit Edward und Alice stimmt sie einer Party widerwillig zu. Nun ist Bella im Haus voller Vampire ... Nicht ganz ungefährlich, denn als sie sich während der Party an einem Papier schnitt, passiert etwas Schreckliches ... Jasper verliert die Kontrolle ... Edward fasst danach einen folgenreicheren Entschluss ... Bellas Leben wird sich verändern und es kommt ein Konkurrent für Edward hinzu, der sich in vielen schwierigen Situationen um sie kümmert. Es kommt zu neuerlichen (freiwilligen!!) gefährlichen Situationen für Bella.

Warum rastet Jasper aus? Welchen Entschluss wird Edward fassen? Warum wird sich Bellas Leben verändern? Um welchen Konkurrenten handelt es sich? Das kann man alles in diesem unglaublich spannenden und tollen Fantasybuch erfahren.

Kommt in die Stadtbibliothek Waren (Müritz) und leiht es Euch aus!

Auch die Filme sind weltbekannt und kommen super an. Bis jetzt wurden drei Teile abgedreht. Die Verfilmung des 4. Teils ist geplant. Doch die drei Schauspieler Robert Pattison (Edward), Kristen Stewart (Bella) und Taylor Lautner (Jacob) verlieren ihr Interesse an dem Dreh, denn sie wollen andere Rollen spielen und sich als Schauspieler entwickeln.

### Von Praktikantin Ronja Diller

## ► ÜAZ Waren/Grevesmühlen

„Staatlich anerkannte Einrichtung der Weiterbildung“ zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2008

Warendorfer Straße 18, E-Mail: [mueak@ueaz-waren.de](mailto:mueak@ueaz-waren.de), web: [www.ueaz-waren.de](http://www.ueaz-waren.de)

### Lehrgänge an der Müritz-Akademie in Waren (Müritz)

- 15.11.2010 - 29.11.2010 Ausbildung der Ausbilder (Vollzeit, Montag bis Freitag)
- 17.09.2010 - 27.11.2010 Ausbildung der Ausbilder (Teilzeit, Freitag und Samstag)
- 09.04.2010 - 03.03.2012 Geprüfte/r Bilanzbuchhalter/in (IHK)
- 19.03.2010 - 27.03.2010 Gabelstapler (jeweils Freitag und Samstag)
- 12.04.2010 - 26.04.2010 Fortbildung zum Matrosen-Motorenwart
- 26.09.2010 - 17.04.2012 Geprüfte/r Restaurantmeister/in, Küchenmeister/in

Förderungen über Bildungsschecks und Bildungsgutschein möglich!  
Tel.: 150280/Fax: - 150274 E-Mail-Adresse: [mueak@ueaz-waren.de](mailto:mueak@ueaz-waren.de)

### Förderfähige Weiterbildungsmaßnahmen Ihrer zuständigen Agentur für Arbeit und der ARGE: (auch geeignet für Rehabilitanden/ Schwerbehinderte und Zeitsoldaten)

Modulare Fortbildung: Einstieg sofort möglich:

- Metalltechnik, CNC- Maschinenbediener, Schweißen
- Köche/Servicefachkräfte
- Druck/Medien
- gewerbl. techn. Berufe: Bau, Farbe, Holz

### Lehrgänge des ÜAZ in der Bildungsstätte Stavenhagen

- 03.05.2010 - 13.12.2010 Technischer Fachwirt/in (HWK)
- 15.06.2010 - 18.10.2011 Betriebswirt/in (HWK)
- 23.03.2010 - 20.04.2010 Arbeiten mit dem Computer (Module auch einzeln buchbar)

Kontakt: Frau U. Meitzner Tel.: 039954 27073/Fax: - 27074 E-Mail-Adresse: [u.meitzner@ueaz-waren.de](mailto:u.meitzner@ueaz-waren.de)

Dualer Studiengang: Bachelor of Arts (Wirtschaft) Kontakt: Herr W. Horn Tel.: 150247 [w.horn@ueaz-waren.de](mailto:w.horn@ueaz-waren.de)

**LINUS WITTICH**  
**Mediadaten**

Mediadaten online  
Hier finden Sie die aktuellen Mediadaten aller  
LINUS-WITTICH-Ausgaben: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)